

Inhalt

17 Titel

„...wird Chomjakowo unter persönlicher Führung von Oberst Frhr. v. Lüttwitz genommen“ – „...werden Gegenangriffe ... zurückgeworfen, nachdem Oberst Frhr. v.L. persönlich eine schwache Kompanie ... nach vorn geführt hat“ – „starker Feindangriff, der erneut schwere Durchbruchsfahr ... bringt, durch Oberst Frhr. v.L. durch persönlich vorgeführte Reserve-Kompanien ... verhindert“ – „Persönlich nimmt er mit einem Stoßtrupp das Dorf [als Oberst!] ..., das der Russe besonders verbissen verteidigt“ – „...unter den Schützen-Regimentskommandeuren der Panzerdivisionen des XXIV. Panzerkorps steht Oberst Frhr. v. L. durch seine Taten zweifellos an erster Stelle.“ Die Vorgesetzten überschlugen sich fast vor Begeisterung in ihren Stellungnahmen zum Ritterkreuzvorschlag für Smilo Frhr. v. Lüttwitz. Der Adelige mit dem klangvollen Namen war eine Ausnahmerecheinung im Offizierkorps der Wehrmacht. Nach dem Krieg holte ihn Franz-Josef Strauß zur Bundeswehr.

- 4 Seltene Fotos
- 6 Generalleutnant Mihály Ibrányi
Der sechste Ungar mit dem Ritterkreuz
- 10 Wofür Hauptmann d. R. Werner Schulze im Ehrenblatt genannt wurde
- 17 Smilo Freiherr von Lüttwitz
Das Ritterkreuz für Führen durch persönliches Beispiel
- 26 Leutnant d. R. Konrad Rehnitz
Nach Ausfall aller Geschütze mit Handgranaten gegen Panzer
- 31 Ein interessantes Dokument
- 32 Zur großen Armee wurden abberufen
- 33 Geklärt - Neuste Nachrichten
- 34 Vorschau auf Heft II/2018 und Impressum

I/2018

